

Eine lange Winterpause ist vorbei

Sieben Teams des MSC Wahlscheid beim GLP-Start

Rhein-Sieg-Kreis (gw). Für die Teams der Gleichmäßigkeitsfahrer des MSC Wahlscheid war mit dem Saisonauftakt zur RCN-GLP auf der Nürburgring Nordschleife die lange Winterpause vorbei. Innerhalb der Breitensportserie Rundstrecken Challenge Nürburgring veranstaltete die Scuderia Augustusburg Brühl den ersten Lauf zur Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP).

Kommt es im Motorsport sonst immer auf die schnellsten Rundenzeiten an, so liegt bei der GLP der Erfolg in der Genauigkeit der gefahrenen Rundenzeiten. Hier gilt es, eine einmal gefahrene Rundenzeit auf die hundertstel Sekunde genau in mehreren Runden zu bestätigen. Vom MSC Wahlscheid reisten sieben Teams an den Nürburgring. Das kalte und etwas unbeständige Wetter machte es für die insgesamt 151 gestarteten Fahrzeuge nicht ganz einfach, die richtige Strategie für die zwölf zu absolvierenden Runden zu finden. Die meisten Teams setzten auf Sicherheit - am Ende eine weise Entscheidung.

Alle Teams des MSC Wahlscheid beendeten den ersten Lauf in Wertung, wobei das Ehepaar Kusch mit ihrem Citroen AX mit einem dritten Platz sogar auf das Podium fuhren. Die anderen Teams aus dem Aggertal belegten ebenfalls vordere Platzierungen. Trotz der sehr starken Konkurrenz bei fünf genannten Mannschaften konnten sich die Teams des MSC Wahlscheid über Rang zwei der Mannschaftswertung freuen. Michael Lachmeyer, ein alter Hase mit schon reichlich 24h-Rennerfahrung, nahm auf dem Beifahrersitz seines 18-jährigen Sohns Yannik Platz und überließ ihm das Steuer des BMWs. Am Ende konnten sich beide über Platz 70 freuen und waren sehr zufrieden.



Foto: Wolff-Sportpress

Vom MSC Wahlscheid reisten sieben Teams an den Nürburgring.

Letzte Änderung: Freitag, 22.04.2016 14:02 Uhr